



Mit Erzählungen bewegen!

Von der Kraft des Storytellings in Theologie und Praxis



Die Faszination von gut erzählten Geschichten erleben Menschen nicht nur auf Netflix, Instagram und in guten Büchern. Storytelling ist zur Schlüsselkommunikation für dieses Zeitalter geworden.

Inhalte wollen nicht erklärt, sondern erzählt werden. Menschen wollen nicht belehrt, sondern bewegt werden. Für Kirche ist diese Wiederentdeckung des Erzählens die beste Chance, sich auf ihre Wurzeln als Erzählgemeinschaft zu besinnen.

Online Basis-Workshop
19. September 2025
16.00–19.00 Uhr

Online Fokus-Workshops
26. September 2025
16.00–18.00 Uhr

Anmeldung bis 12. September 2025
beim Fortbildungsinstitut unter
[https://fbi.bistum-wuerzburg.de/
anmeldung-storytelling-workshop/](https://fbi.bistum-wuerzburg.de/anmeldung-storytelling-workshop/)

BASIS-WORKSHOP

19. September 2025 | 16.00–19.00 Uhr

Der Workshop gibt spannende Einblicke in die Kraft des Storytelling und deckt die Stärken des Erzählens für die pastorale Praxis auf.

Neben theoretischer Grundlegung aus der Erzähltheorie (Was ist Erzählen eigentlich? Wie funktioniert es und was macht eine gute Geschichte aus) und theologischen Perspektiven zur Kirche als Erzählgemeinschaft, liefert der Basis-Workshop erste praktische Übungen zum Vertiefen der eigenen Erzähl-Kompetenz.

Falls nicht schon vorab geschehen, wählst Du am Ende der Basis-Veranstaltung den Fokus-Workshop Deines Interesses, der das Thema „Storytelling“ in einzelnen Handlungsfeldern vertieft.



FOKUS-WORKSHOPS

26. September 2025 | 16.00–18.00 Uhr

Je nach Engagement-Feld und Interesse können die Teilnehmenden eine praktische Tiefenbohrung vornehmen und ihre eigene Praxis damit bereichern:

- ***Storytelling im Fundraising***
Sebastian Carp, Mannheim
- ***Storytelling und Katechese***
Prof. Christian Schröder, Essen
- ***Storytelling und Verkündigung***
Martin Buchholz, Rösrath
- ***Storytelling und Instagram***
Sophie Brand, EB Bamberg
- ***Storytelling und mein Engagement***
Tobias Aldinger, EB Freiburg



FOKUS-WORKSHOPS

26. September 2025 | 16.00–18.00 Uhr



Foto: Thoralf Clemens

Tobias Aldinger **Storytelling und mein Engagement**

Im Workshop lernen wir ein Werkzeug kennen, das den eigenen Herzenseinsatz im beruflichen oder privaten Feld anhand von zentralen Elementen einer guten Story reflektiert. Dieses Werkzeug hilft dabei, die eigene Berufung als Gruppe / Initiative oder Organisation klarer zu bekommen und ansprechend zu kommunizieren. Egal ob es um ein pastorales Feld, wie die Firmvorbereitung oder den Beerdigungsdienst geht, oder um die Schule oder eine ganz neue Initiative in Kirche und Gesellschaft: Das Tool hilft die Kraft des Erzählens für die Kommunikation nach außen, sowie „nach innen“ zu nutzen.

Vita: Referent für Glaubenskommunikation, Evangelisierung und diözesanes Bonifatiuswerk in der Erzdiözese Freiburg i. Br.



Foto: Daniel Kallauch

Martin Buchholz **Storytelling und Verkündigung**

Alle reden vom „Storytelling“. Aber wie geht das? Und was bedeutet es praktisch für die Kommunikation in christlichen Kontexten und besonders in der Verkündigung? Im Fokus Workshop geht es um die Kraft der Geschichten. Warum wir gute Geschichten brauchen und Wie wir sie besser erzählen. Menschen deuten ihr Leben durch Geschichten, nicht durch Zahlen, Daten und Fakten. Eine gute Geschichte übertrifft in ihrer Wirkung jedes noch so redliche Sach-Argument. Wenn Sie Menschen berühren, nachhaltig be-eindrucken und zu etwas bewegen wollen, brauchen Sie Stories. Was könnte kirchliche Verkündigung hier lernen?

Vita: Martin Buchholz, geboren 1966, ist Theologe, Fernsehjournalist, Liedermacher, Kabarettist und Autor. Er studierte evangelische Theologie in Bonn und schloss 1996 mit dem Magister ab. In den 1990er Jahren trat er in der musikalischen Kabarettgruppe "Quodlibet" auf. Heute arbeitet der Grimme-Preisträger als Songwriter, Autor und Bühnenkünstler sowie als Filmemacher für ARD und ZDF.

Sebastian Carp **Machen Sie eine große Geschichte daraus! – Storytelling im Fundraising**



Foto: Selhammer

Fundraising ist zuerst ein Kommunikationsgeschehen. Wollen Sie neue Spender:innen für Ihre Projekte gewinnen, erobern Sie am besten zuerst ihre Herzen. Auf

diese Weise bleiben Sie auch in Erinnerung und die Bereitschaft steigt, das Menschen auch ihre Geldbörsen öffnen. In diesem Workshop geht es darum wie Sie Menschen die passenden Geschichten über ihr Projekt erzählen können.

Vita: Jg. 1971, seit 2009 Fundraiser der Evangelischen Kirche in Mannheim und des Diakonischen Werks Mannheim. Stiftungs- und Organisationsberater sowie Pfarrer der Evangelischen Landeskirche in Baden, Geschäftsführer der Diakoniestiftung Mannheim. Initiator der ökumenischen bundesweiten Fachtagung faith+funds des Deutschen Fundraising Verbands.

Prof. Christian Schröder **Storytelling und Katechese**

Der Workshop fokussiert die Chancen von Storytelling in der Katechese und Sakramentenpastoral anhand von praktischen Beispielen und kurzen Übungen.



Vita: Dr. Christian Schröder war jahrelang als Pastoralreferent in der Jugendkirche kafarna:um und in der Firmvorbereitung tätig und ist Autor einiger Praxisbücher und Artikel für Katechese und Pastoral. Er ist Professor für Soziale Arbeit an der IU International University of Applied Sciences, Essen.

Sophie Brand **Storytelling und Instagram**

Durch Social Media passen verschiedene Aspekte des alltäglichen Lebens in nahezu jede Hosentasche. Warum sollte der Glaube nicht dazugehören? Im Workshop überlegen wir, wie wir Geschichten des Glaubens und des Lebens mit Gott miteinander teilen und so die Erzählgemeinschaft „Christentum“ auch im digitalen Miteinander lebendig halten können.



Vita: Sophie Brand ist seit bald 10 Jahren in Social Media unterwegs und beobachtet mit Leidenschaft, wie sich digitale Räume verändern. Unter dem Namen @philo.sophie.rthier erzählt sie selbst Geschichten aus ihrem (Berufs-)Leben und erstellt Content für verschiedene Netzwerke wie @das.bodenpersonal. Die Betriebswirtin und Theologin arbeitet als Gemeindefreferentin im Erzbistum Bamberg und befasst sich darüber hinaus im Rahmen ihres Masterstudiums mit Fragen öffentlicher Theologie.